

541184-2026 - Kompetizzjoni

**Il-Ġermanja – Servizi ta' IT: konsulenza, żvilupp ta' softwer, Internet u appoġġ –
Vergabeverfahren von Rahmenvereinbarungen für den Support und die Weiterentwicklung von
SAP-Systemen der BwFuhrparkService GmbH**

OJ S 149/2026 05/08/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: BwFuhrparkService GmbH

Email: vergabestelle@bwfps.de

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika, ikkontrollata minn awtorità tal-gvern ċentrali

Attività tal-awtorità kontraenti: Difiza

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Vergabeverfahren von Rahmenvereinbarungen für den Support und die

Weiterentwicklung von SAP-Systemen der BwFuhrparkService GmbH

Deskrizzjoni: Vergabeverfahren von Rahmenvereinbarungen für den Support und die

Weiterentwicklung von SAP-Systemen der BwFuhrparkService GmbH

Identifikatur tal-proċedura: 1ace40e8-d692-42a2-a3d3-535c2f1270a8

Identifikatur intern: 26/Support und Weiterentwicklung SAP/03

Tip ta' proċedura: Ristretta

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72000000 Servizi ta' IT: konsulenza, żvilupp ta' softwer, Internet u appoġġ

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Ikun fejn ikun

2.1.3. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 24 380 860,00 EUR

Valur massimu tal-ftehim qafas: 29 257 060,00 EUR

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHUMGQ1# Für die Abgabe des Angebots sind zwingend die von der Abteilung Vergaben vorgegebenen Formulare/Vordrucke zu verwenden und ausgefüllt abzugeben. ----- Geben mehrere Unternehmen als Bietergemeinschaft ein gemeinschaftliches Angebot ab, so wird dieses Angebot wie das Angebot eines Einzelbieters behandelt. Bietergemeinschaften sind Einzelbieter grundsätzlich gleichgestellt. Eine bestimmte Rechtsform ist nicht vorgeschrieben. Die Mitglieder einer Bietergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch für die Erfüllung aller vertraglichen Verpflichtungen. Im Falle einer Teilnahme als Bietergemeinschaft sind die Eignungsnachweise

gemäß Ziffer 2 des Angebotsformulars sowie die Eigenerklärung zu Artikel 5k Verordnung (EU) 2022/576 (in der jeweils aktuellen Fassung) gemäß Angebotsformular von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. ----- Soweit der Bieter oder die Bietergemeinschaft zum Nachweis der Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen (z. B. eines Unterauftragnehmers oder eines konzernverbundenen Unternehmens) in Anspruch nimmt (sog. "Eignungsleihe"), muss mit Angebotsabgabe nachgewiesen werden, dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten dem Bieter bzw. der Bietergemeinschaft zur Verfügung stehen. Zu diesem Zweck muss der Bieter/die Bietergemeinschaft, die den Vergabeunterlagen beigefügte Anlage Verpflichtungserklärung Eignungsleihe des betreffenden Unternehmens vorlegen. Diese Anlage ist dem Angebot beizufügen. Jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat seine Eignung für den Teil der Leistungen nachzuweisen, den es im Auftragsfall übernimmt. Eignungsnachweise sind auch für Unternehmen vorzulegen, auf die sich ein Bieter /eine Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung beruft. ----- Ab einem Auftragswert von 50.000,00 Euro netto wird die Abteilung Vergaben beim Bundeskartellamt von Amts wegen einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (gemäß § 6 Abs. 1 WRegG) anfordern und bei der Eignung entsprechend bewerten. Diese Anforderung erfolgt nur, sofern der Bieter für eine Zuschlagserteilung in Betracht kommt. ----- Die gesamte Korrespondenz ist in deutscher Sprache abzufassen.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.5. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom offerent wieħed jista' jissottometti offerti: 5

Termini tal-kuntratt:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom jistgħu jingħataw kuntratti lil offerent wieħed: 5

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB; Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Basis

Deskrizzjoni: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung je Los, über den Betriebssupport und die kontinuierliche Weiterentwicklung der bestehenden, unternehmensweiten Geschäftsapplikationslandschaft sowie die Migration und Transformation auf eine moderne ERP-Generation. Hierzu zählen ergänzende Services für Integrations-, Daten? und Schnittstellenmanagement sowie Dokumenten- und Contentmanagement. Ziel ist die Aufrechterhaltung eines stabilen Betriebs bei gleichzeitiger, schrittweiser Überführung der Prozesse und Anwendungen in die Zielarchitektur. Die ausgeschriebene Leistung ist fachlich und technisch in mehrere, inhaltlich abgegrenzte Leistungsbereiche (Lose) strukturiert. Die Leistung umfasst im laufenden Betrieb insbesondere die Analyse und Behebung von Störungen, die Abarbeitung standardisierter Anforderungen, das technische und fachliche Monitoring, regelmäßige Service-Reviews sowie

die Abstimmung mit den beteiligten Bereichen. Im Bereich der Weiterentwicklung werden Beratungsleistungen, konzeptionelles und technisches Design, Implementierung/Anpassung, Tests und die geordnete Übergabe in den Produktivbetrieb einschließlich der erforderlichen Deployments erbracht.

Identifikatur intern: 1

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72000000 Servizzi ta' IT: konsulenza, żvilupp ta' softwer, Internet u appoġġ

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Ikun fejn ikun

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 1 Sena

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 3

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Laufzeit dieser Vereinbarung beginnt am 01.01.2027. Erfolgt die Zuschlagserteilung nach dem 01.01.2027, beginnt die Vereinbarung hiervon abweichend mit Zuschlagserteilung. Der Vertrag endet am 31.12.2027. Die Vereinbarung verlängert sich automatisch um 12 Monate, sofern der Vertrag vom Auftraggeber nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten Bedingungen kann maximal dreimal erfolgen, womit die Vereinbarung spätestens am 31.12.2030 endet.

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 7 184 400,00 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Dan huwa akkwist rikorrenti

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie Informazzjoni addizzjonali: Auswahlkriterien Der Auftraggeber fordert nur solche Bewerber zur Abgabe eines Angebots auf, die ihre Eignung nachgewiesen haben und nicht ausgeschlossen worden sind. Sofern geeignete Bewerber in ausreichender Zahl zur Verfügung stehen, fordert der Auftraggeber die fünf Bewerber je Los zur Angebotsabgabe auf, die mit ihrem Teilnahmeantrag die Plätze eins bis fünf in den Auswahlkriterien erzielt haben. Die Auswahl der maximal fünf Bewerber je Los, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt anhand der Anlage Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb. Sollte es nach Auswertung aller Teilnahmeanträge zu einer Punktgleichheit von mindestens zwei Bewerbern kommen, sodass insgesamt nicht die fünf Bewerber je Los identifiziert werden können, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, so behält sich der öffentliche Auftraggeber vor, das Los über die Aufforderung zur Angebotsabgabe entscheiden zu lassen.

5.1.7. Akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Kopie der Police nachzufordern, sofern das Angebot des Bieters in der engeren Wahl ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind Angaben zu den Umsätzen (Gesamtjahresumsatz und Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes/jeweiligen Los) der letzten drei Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) Ihrer Unternehmensniederlassung(en) anzugeben. Mindestjahresumsatz: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist im Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes, folgender Mindestumsatz in Euro netto pro Geschäftsjahr für die vorstehend aufgeführten Jahre erforderlich: Los 1: Mindestens 5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 2: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 3: Mindestens 7,5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 4: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 5: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Sofern der geforderte Mindestjahresumsatz von 5 Mio. Euro netto pro aufgeführtes Geschäftsjahr unterschritten ist, führt dies zum Ausschluss des Teilnahmeantrags für das jeweilige Los. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Ċertifikati minn istituti ta' kontroll tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis des Bestehens eines Informationssicherheitsmanagementsystems Die Kopie des Zertifikates / der Nachweis kann vom Auftraggeber nachgefordert werden, sofern Ihr Unternehmen als Bewerber in der engeren Wahl ist. Zertifizierung nach ISO 27001 gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 4 VgV Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis von Referenzen gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 1 VgV Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei Referenzen über erbrachte Leistungen in Bezug auf Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA aus den letzten fünf Jahren gefordert. Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags auf Basis einer Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Es gilt folgende Mindestanforderung: Vorlage von mindestens drei vergleichbaren Referenzen aus den letzten fünf Jahren über erbrachte Leistungen im Bereich Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA. Referenzen gelten als vergleichbar, wenn die erbrachten Leistungen diesem Vergabegegenstand in Art und Umfang so weit ähneln (min. Kunde mit 500 Mitarbeitende), dass ein tragfähiger Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft eröffnet wird. Gewichtung für den Zugang zur nächsten

Stufe: Sofern der Bewerber über die geforderten Mindestanforderungen hinaus weitere SAP-HANA-Transformationen bei Auftraggebern vergleichbarer Größenordnung (mindestens 500 Mitarbeitende) erfolgreich durchgeführt hat, können diese im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt werden (siehe Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Weitere Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe: Sofern der Bewerber über Erfahrung einem oder mehreren Sektor(en) verfügt, wird dies positiv gemäß Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb" bewertet. Sollte in keinem Sektor eine entsprechende Erfahrung vorliegen, führt dies nicht zum Ausschluss des Teilnahmeantrags. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 70,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Unternehmensgröße des Bewerbers muss im Bereich der Beratungs- und Consultingdienstleistungen durchschnittlich mindestens 10 Mitarbeitende pro Jahr betragen. Sofern die Unternehmensgröße die vorgenannte Mindestanforderung überschreitet, wird dies im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt (siehe Position 1 der Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 30,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 25

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Servicepauschale und Tagessätze gemäß losspezifische Anlage "Bewertungsmatrix_Angebotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 32

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualität

Deskrizzjoni: Berufserfahrung und einzureichendes Konzept gemäß losspezifische Anlage "Bewertungsmatrix_Angebotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 68

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 07/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Vergabeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, mingħajr ma terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Numru massimu ta' partecipanti: 5

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5) ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

BwFuhrparkService GmbH

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: BwFuhrparkService GmbH

5.1. Lott: LOT-0002

Titlu: SAP BTP und Integration Suite

Deskrizzjoni: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung je Los, über den Betriebssupport und die kontinuierliche Weiterentwicklung der bestehenden, unternehmensweiten Geschäftsapplikationslandschaft sowie die Migration und Transformation auf eine moderne ERP-Generation. Hierzu zählen ergänzende Services für Integrations-, Daten- und Schnittstellenmanagement sowie Dokumenten- und Contentmanagement. Ziel ist die Aufrechterhaltung eines stabilen Betriebs bei gleichzeitiger, schrittweiser Überführung der Prozesse und Anwendungen in die Zielarchitektur. Die ausgeschriebene Leistung ist fachlich und technisch in mehrere, inhaltlich abgegrenzte Leistungsbereiche (Lose) strukturiert. Die Leistung umfasst im laufenden Betrieb insbesondere die Analyse und Behebung von Störungen, die Abarbeitung standardisierter Anforderungen, das technische und fachliche Monitoring, regelmäßige Service-Reviews sowie die Abstimmung mit den beteiligten Bereichen. Im Bereich der Weiterentwicklung werden Beratungsleistungen, konzeptionelles und technisches Design, Implementierung/Anpassung, Tests und die geordnete Übergabe in den Produktivbetrieb einschließlich der erforderlichen Deployments erbracht.

Identifikatur intern: 2

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72000000 Servizzi ta' IT: konsulenza, żvilupp ta' softwer, Internet u appoġġ

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Ikun fejn ikun

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 1 Sena

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 3

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Laufzeit dieser Vereinbarung beginnt am 01.01.2027. Erfolgt die Zuschlagserteilung nach dem 01.01.2027, beginnt die Vereinbarung hiervon abweichend mit Zuschlagserteilung. Der Vertrag endet am 31.12.2027. Die Vereinbarung verlängert sich automatisch um 12 Monate, sofern der Vertrag vom Auftraggeber nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten Bedingungen kann maximal dreimal erfolgen, womit die Vereinbarung spätestens am 31.12.2030 endet.

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 512 800,00 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Dan huwa akkwist rikorrenti

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie Informazzjoni addizzjonali: Auswahlkriterien Der Auftraggeber fordert nur solche Bewerber zur Abgabe eines Angebots auf, die ihre Eignung nachgewiesen haben und nicht ausgeschlossen worden sind. Sofern geeignete Bewerber in ausreichender Zahl zur Verfügung stehen, fordert der Auftraggeber die fünf Bewerber je Los zur Angebotsabgabe auf, die mit ihrem Teilnahmeantrag die Plätze eins bis fünf in den Auswahlkriterien erzielt haben. Die Auswahl der maximal fünf Bewerber je Los, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt anhand der Anlage Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb. Sollte es nach Auswertung aller Teilnahmeanträge zu einer Punktgleichheit von mindestens zwei Bewerbern kommen, sodass insgesamt nicht die fünf Bewerber je Los identifiziert werden können, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, so behält sich der öffentliche Auftraggeber vor, das Los über die Aufforderung zur Angebotsabgabe entscheiden zu lassen.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Kopie der Police nachzufordern, sofern das Angebot des Bieters in der engeren Wahl ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind Angaben zu den Umsätzen (Gesamtjahresumsatz und Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes/jeweiligen Los) der letzten drei Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) Ihrer Unternehmensniederlassung(en) anzugeben. Mindestjahresumsatz: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist im Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes, folgender Mindestumsatz in Euro netto pro Geschäftsjahr für die vorstehend aufgeführten Jahre erforderlich: Los 1: Mindestens 5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 2: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 3: Mindestens 7,5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 4: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 5: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023 /2024/2025 Sofern der geforderte Mindestjahresumsatz von 5 Mio. Euro netto pro aufgeführtes Geschäftsjahr unterschritten ist, führt dies zum Ausschluss des Teilnahmeantrags für das

jeweilige Los. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Ċertifikati minn istituti ta' kontroll tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis des Bestehens eines

Informationssicherheitsmanagementsystems Die Kopie des Zertifikates / der Nachweis kann vom Auftraggeber nachgefordert werden, sofern Ihr Unternehmen als Bewerber in der engeren Wahl ist. Zertifizierung nach ISO 27001 gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 4 VgV Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis von Referenzen gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 1 VgV Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei Referenzen über erbrachte Leistungen in Bezug auf Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA aus den letzten fünf Jahren gefordert. Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags auf Basis einer Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Es gilt folgende Mindestanforderung: Vorlage von mindestens drei vergleichbaren Referenzen aus den letzten fünf Jahren über erbrachte Leistungen im Bereich Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA. Referenzen gelten als vergleichbar, wenn die erbrachten Leistungen diesem Vergabegegenstand in Art und Umfang so weit ähneln (min. Kunde mit 500 Mitarbeitende), dass ein tragfähiger Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft eröffnet wird. Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe: Sofern der Bewerber über die geforderten Mindestanforderungen hinaus weitere SAP-HANA-Transformationen bei Auftraggebern vergleichbarer Größenordnung (mindestens 500 Mitarbeitende) erfolgreich durchgeführt hat, können diese im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt werden (siehe Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Weitere Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe: Sofern der Bewerber über Erfahrung einem oder mehreren Sektor(en) verfügt, wird dies positiv gemäß Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb" bewertet. Sollte in keinem Sektor eine entsprechende Erfahrung vorliegen, führt dies nicht zum Ausschluss des Teilnahmeantrags. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 70,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Unternehmensgröße des Bewerbers muss im Bereich der Beratungs- und Consultingdienstleistungen durchschnittlich mindestens 10 Mitarbeitende pro Jahr betragen. Sofern die Unternehmensgröße die vorgenannte Mindestanforderung überschreitet, wird dies im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt (siehe Position 1 der Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 30,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 25
Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Servicepauschale und Tagessätze gemäß losspezifische Anlage
"Bewertungsmatrix_Angebotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 32

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualität

Deskrizzjoni: Berufserfahrung und einzureichendes Konzept gemäß losspezifische Anlage
"Bewertungsmatrix_Angebotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 68

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elektroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partekipazzjoni: 07/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjigi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Vergabeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, mingħajr ma terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Numru massimu ta' parteċipanti: 5

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5) ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

BwFuhrparkService GmbH

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteeċipazzjoni: BwFuhrparkService GmbH

5.1. Lott: LOT-0003

Titlu: fachliche Module

Deskrizzjoni: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung je Los, über den Betriebssupport und die kontinuierliche Weiterentwicklung der bestehenden, unternehmensweiten Geschäftsapplikationslandschaft sowie die Migration und Transformation auf eine moderne ERP-Generation. Hierzu zählen ergänzende Services für Integrations-, Daten- und Schnittstellenmanagement sowie Dokumenten- und Contentmanagement. Ziel ist die Aufrechterhaltung eines stabilen Betriebs bei gleichzeitiger, schrittweiser Überführung der Prozesse und Anwendungen in die Zielarchitektur. Die ausgeschriebene Leistung ist fachlich und technisch in mehrere, inhaltlich abgegrenzte Leistungsbereiche (Lose) strukturiert. Die Leistung umfasst im laufenden Betrieb insbesondere die Analyse und Behebung von Störungen, die Abarbeitung standardisierter Anforderungen, das technische und fachliche Monitoring, regelmäßige Service-Reviews sowie die Abstimmung mit den beteiligten Bereichen. Im Bereich der Weiterentwicklung werden Beratungsleistungen, konzeptionelles und technisches Design, Implementierung/Anpassung, Tests und die geordnete Übergabe in den Produktivbetrieb einschließlich der erforderlichen Deployments erbracht.

Identifikatur intern: 3

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72000000 Servizi ta' IT: konsulenza, żvilupp ta' softwer, Internet u appoġġ

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Ikun fejn ikun

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 1 Sena

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 3

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Laufzeit dieser Vereinbarung beginnt am 01.01.2027. Erfolgt die Zuschlagserteilung nach dem 01.01.2027, beginnt die Vereinbarung hiervon abweichend mit Zuschlagserteilung. Der Vertrag endet am 31.12.2027. Die Vereinbarung verlängert sich automatisch um 12 Monate, sofern der Vertrag vom Auftraggeber nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten Bedingungen kann maximal dreimal erfolgen, womit die Vereinbarung spätestens am 31.12.2030 endet.

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 20 406 100,00 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Dan huwa akkwist rikorrenti

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Auswahlkriterien Der Auftraggeber fordert nur solche Bewerber zur Abgabe eines Angebots auf, die ihre Eignung nachgewiesen haben und nicht ausgeschlossen worden sind. Sofern geeignete Bewerber in ausreichender Zahl zur Verfügung stehen, fordert der Auftraggeber die fünf Bewerber je Los zur Angebotsabgabe auf, die mit ihrem Teilnahmeantrag die Plätze eins bis fünf in den Auswahlkriterien erzielt haben. Die Auswahl der maximal fünf Bewerber je Los, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt anhand der Anlage Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb. Sollte es nach Auswertung aller Teilnahmeanträge zu einer Punktgleichheit von mindestens zwei Bewerbern kommen, sodass insgesamt nicht die fünf Bewerber je Los identifiziert werden können, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, so behält sich der öffentliche Auftraggeber vor, das Los über die Aufforderung zur Angebotsabgabe entscheiden zu lassen.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden

Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Kopie der Police nachzufordern, sofern das Angebot des Bieters in der engeren Wahl ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind Angaben zu den Umsätzen (Gesamtjahresumsatz und Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes/jeweiligen Los) der letzten drei Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) Ihrer Unternehmensniederlassung(en) anzugeben. Mindestjahresumsatz: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist im Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes, folgender Mindestumsatz in Euro netto pro Geschäftsjahr für die vorstehend aufgeführten Jahre erforderlich: Los 1: Mindestens 5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 2: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 3: Mindestens 7,5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 4: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 5: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Sofern der geforderte Mindestjahresumsatz von 5 Mio. Euro netto pro aufgeführtes Geschäftsjahr unterschritten ist, führt dies zum Ausschluss des Teilnahmeantrags für das jeweilige Los. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Ċertifikati minn istituti ta' kontroll tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis des Bestehens eines Informationssicherheitsmanagementsystems Die Kopie des Zertifikates / der Nachweis kann vom Auftraggeber nachgefordert werden, sofern Ihr Unternehmen als Bewerber in der engeren Wahl ist. Zertifizierung nach ISO 27001 gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 4 VgV Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis von Referenzen gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 1 VgV Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei Referenzen über erbrachte Leistungen in Bezug auf Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA aus den letzten fünf Jahren gefordert. Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags auf Basis einer Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Es gilt folgende Mindestanforderung: Vorlage von mindestens drei vergleichbaren Referenzen aus den letzten fünf Jahren über erbrachte Leistungen im Bereich Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA. Referenzen gelten als vergleichbar, wenn die erbrachten Leistungen diesem Vergabegegenstand in Art und Umfang so weit ähneln (min. Kunde mit 500 Mitarbeitende), dass ein tragfähiger Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft eröffnet wird. Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe: Sofern der Bewerber über die geforderten Mindestanforderungen hinaus weitere SAP-HANA-Transformationen bei Auftraggebern vergleichbarer Größenordnung (mindestens 500 Mitarbeitende) erfolgreich durchgeführt hat, können diese im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt werden (siehe Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Weitere Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe: Sofern der Bewerber über Erfahrung einem oder mehreren Sektor(en) verfügt, wird dies positiv gemäß Anlage

"Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb" bewertet. Sollte in keinem Sektor eine entsprechende Erfahrung vorliegen, führt dies nicht zum Ausschluss des Teilnahmeantrags. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 70,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Unternehmensgröße des Bewerbers muss im Bereich der Beratungs- und Consultingdienstleistungen durchschnittlich mindestens 10 Mitarbeitende pro Jahr betragen. Sofern die Unternehmensgröße die vorgenannte Mindestanforderung überschreitet, wird dies im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt (siehe Position 1 der Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 30,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 25

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Servicepauschale und Tagessätze gemäß losspezifische Anlage "Bewertungsmatrix_Angebotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 32

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualität

Deskrizzjoni: Berufserfahrung und einzureichendes Konzept gemäß losspezifische Anlage "Bewertungsmatrix_Angebotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 68

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 07/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Ħin

tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjiegji protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Vergabeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, mingħajr ma terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Numru massimu ta' partecipanti: 5

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5) ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organizzazzjoni li tippovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

BwFuhrparkService GmbH

5.1. Lott: LOT-0004

Titlu: Enterprise Content Management (ECM)

Deskrizzjoni: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung je Los, über den Betriebssupport und die kontinuierliche Weiterentwicklung der bestehenden, unternehmensweiten Geschäftsapplikationslandschaft sowie die Migration und Transformation auf eine moderne ERP-Generation. Hierzu zählen ergänzende Services für Integrations-, Daten- und Schnittstellenmanagement sowie Dokumenten- und Contentmanagement. Ziel ist die Aufrechterhaltung eines stabilen Betriebs bei gleichzeitiger, schrittweiser Überführung der Prozesse und Anwendungen in die Zielarchitektur. Die ausgeschriebene Leistung ist fachlich und technisch in mehrere, inhaltlich abgegrenzte Leistungsbereiche (Lose) strukturiert. Die Leistung umfasst im laufenden Betrieb insbesondere die Analyse und Behebung von Störungen, die Abarbeitung standardisierter Anforderungen, das technische und fachliche Monitoring, regelmäßige Service-Reviews sowie die Abstimmung mit den beteiligten Bereichen. Im Bereich der Weiterentwicklung werden Beratungsleistungen, konzeptionelles und technisches Design, Implementierung/Anpassung, Tests und die geordnete Übergabe in den Produktivbetrieb einschließlich der erforderlichen Deployments erbracht.

Identifikatur intern: 4

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72000000 Servizzi ta' IT: konsulenza, żvilupp ta' softwer, Internet u appoġġ

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Ikun fejn ikun

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 1 Sena

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 3

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Laufzeit dieser Vereinbarung beginnt am 01.01.2027. Erfolgt die Zuschlagserteilung nach dem 01.01.2027, beginnt die Vereinbarung hiervon abweichend mit Zuschlagserteilung. Der Vertrag endet am 31.12.2027. Die Vereinbarung verlängert sich automatisch um 12 Monate, sofern der Vertrag vom Auftraggeber nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten Bedingungen kann maximal dreimal erfolgen, womit die Vereinbarung spätestens am 31.12.2030 endet.

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 512 780,00 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Dan huwa akkwist rikorrenti

Partecipazzjoni riżervata:

Il-partecipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva
Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie
Informazzjoni addizzjonali: Auswahlkriterien Der Auftraggeber fordert nur solche Bewerber zur Abgabe eines Angebots auf, die ihre Eignung nachgewiesen haben und nicht ausgeschlossen worden sind. Sofern geeignete Bewerber in ausreichender Zahl zur Verfügung stehen, fordert der Auftraggeber die fünf Bewerber je Los zur Angebotsabgabe auf, die mit ihrem Teilnahmeantrag die Plätze eins bis fünf in den Auswahlkriterien erzielt haben. Die Auswahl der maximal fünf Bewerber je Los, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt anhand der Anlage Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb. Sollte es nach Auswertung aller Teilnahmeanträge zu einer Punktgleichheit von mindestens zwei Bewerbern kommen, sodass insgesamt nicht die fünf Bewerber je Los identifiziert werden können, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, so behält sich der öffentliche Auftraggeber vor, das Los über die Aufforderung zur Angebotsabgabe entscheiden zu lassen.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Kopie der Police nachzufordern, sofern das Angebot des Bieters in der engeren Wahl ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind Angaben zu den Umsätzen (Gesamtjahresumsatz und Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes/jeweiligen Los) der letzten drei Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) Ihrer Unternehmensniederlassung(en) anzugeben.
Mindestjahresumsatz: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist im Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes, folgender Mindestumsatz in Euro netto pro Geschäftsjahr für die vorstehend aufgeführten Jahre erforderlich: Los 1: Mindestens 5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 2: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 3: Mindestens 7,5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 4: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 5: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023 /2024/2025 Sofern der geforderte Mindestjahresumsatz von 5 Mio. Euro netto pro aufgeführtes Geschäftsjahr unterschritten ist, führt dies zum Ausschluss des Teilnahmeantrags für das jeweilige Los. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Ċertifikati minn istituti ta' kontroll tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis des Bestehens eines

Informationssicherheitsmanagementsystems Die Kopie des Zertifikates / der Nachweis kann vom Auftraggeber nachgefordert werden, sofern Ihr Unternehmen als Bewerber in der

engeren Wahl ist. Zertifizierung nach ISO 27001 gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 4 VgV Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis von Referenzen gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 1 VgV Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei Referenzen über erbrachte Leistungen in Bezug auf Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA aus den letzten fünf Jahren gefordert. Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags auf Basis einer Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Es gilt folgende Mindestanforderung: Vorlage von mindestens drei vergleichbaren Referenzen aus den letzten fünf Jahren über erbrachte Leistungen im Bereich Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA. Referenzen gelten als vergleichbar, wenn die erbrachten Leistungen diesem Vergabegegenstand in Art und Umfang so weit ähneln (min. Kunde mit 500 Mitarbeitende), dass ein tragfähiger Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft eröffnet wird. Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe: Sofern der Bewerber über die geforderten Mindestanforderungen hinaus weitere SAP-HANA-Transformationen bei Auftraggebern vergleichbarer Größenordnung (mindestens 500 Mitarbeitende) erfolgreich durchgeführt hat, können diese im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt werden (siehe Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Weitere Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe: Sofern der Bewerber über Erfahrung einem oder mehreren Sektor(en) verfügt, wird dies positiv gemäß Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb" bewertet. Sollte in keinem Sektor eine entsprechende Erfahrung vorliegen, führt dies nicht zum Ausschluss des Teilnahmeantrags. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 70,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Unternehmensgröße des Bewerbers muss im Bereich der Beratungs- und Consultingdienstleistungen durchschnittlich mindestens 10 Mitarbeitende pro Jahr betragen. Sofern die Unternehmensgröße die vorgenannte Mindestanforderung überschreitet, wird dies im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt (siehe Position 1 der Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 30,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 25

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-ghoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Servicepauschale und Tagessätze gemäß losspezifische Anlage

"Bewertungsmatrix_Angbotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 32

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualität

Deskrizzjoni: Berufserfahrung und einzureichendes Konzept gemäß losspezifische Anlage

"Bewertungsmatrix_Angbotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 68

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elektroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 07/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjieg protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettag tal-kuntratt: siehe Vergabeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, mingħajr ma terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Numru massimu ta' partecipanti: 5

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes
Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5) ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

BwFuhrparkService GmbH

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: BwFuhrparkService GmbH

5.1. Lott: LOT-0005

Titlu: Management der Rollen und Berechtigungen

Deskrizzjoni: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung je Los, über den Betriebssupport und die kontinuierliche Weiterentwicklung der bestehenden, unternehmensweiten Geschäftsapplikationslandschaft sowie die Migration und Transformation auf eine moderne ERP-Generation. Hierzu zählen ergänzende Services für Integrations-, Daten- und Schnittstellenmanagement sowie Dokumenten- und Contentmanagement. Ziel ist die Aufrechterhaltung eines stabilen Betriebs bei gleichzeitiger, schrittweiser Überführung der Prozesse und Anwendungen in die Zielarchitektur. Die ausgeschriebene Leistung ist fachlich und technisch in mehrere, inhaltlich abgegrenzte Leistungsbereiche (Lose) strukturiert. Die Leistung umfasst im laufenden Betrieb insbesondere die Analyse und Behebung von Störungen, die Abarbeitung standardisierter Anforderungen, das technische und fachliche Monitoring, regelmäßige Service-Reviews sowie die Abstimmung mit den beteiligten Bereichen. Im Bereich der Weiterentwicklung werden Beratungsleistungen, konzeptionelles und technisches Design, Implementierung/Anpassung, Tests und die geordnete Übergabe in den Produktivbetrieb einschließlich der erforderlichen Deployments erbracht.

Identifikatur intern: 5

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72000000 Servizi ta' IT: consulenza, żvilupp ta' softwer, Internet u appoġġ

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Ikun fejn ikun

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 1 Sena

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 3

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Laufzeit dieser Vereinbarung beginnt am 01.01.2027. Erfolgt die Zuschlagserteilung nach dem 01.01.2027, beginnt die Vereinbarung hiervon abweichend mit Zuschlagserteilung. Der Vertrag endet am 31.12.2027. Die Vereinbarung verlängert sich automatisch um 12 Monate, sofern der Vertrag vom Auftraggeber nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird. Eine Vertragsverlängerung unter den genannten Bedingungen kann maximal dreimal erfolgen, womit die Vereinbarung spätestens am 31.12.2030 endet.

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 640 980,00 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Dan huwa akkwist rikorrenti

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Auswahlkriterien Der Auftraggeber fordert nur solche Bewerber zur Abgabe eines Angebots auf, die ihre Eignung nachgewiesen haben und nicht ausgeschlossen worden sind. Sofern geeignete Bewerber in ausreichender Zahl zur Verfügung stehen, fordert der Auftraggeber die fünf Bewerber je Los zur Angebotsabgabe auf, die mit ihrem Teilnahmeantrag die Plätze eins bis fünf in den Auswahlkriterien erzielt haben. Die Auswahl der maximal fünf Bewerber je Los, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt anhand der Anlage Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb. Sollte es nach Auswertung aller Teilnahmeanträge zu einer Punktgleichheit von mindestens zwei Bewerbern kommen, sodass insgesamt nicht die fünf Bewerber je Los identifiziert werden können, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, so behält sich der öffentliche Auftraggeber vor, das Los über die Aufforderung zur Angebotsabgabe entscheiden zu lassen.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden

Mindestversicherungssummen gefordert. - Deckung für Personen- und Sachschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR - Deckung für Vermögensschäden pro

Versicherungsfall und -jahr: 5 Mio. EUR Die Nachweise sind mit Abgabe des

Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Kopie der Police nachzufordern, sofern das Angebot des Bieters in der engeren Wahl ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind Angaben zu den Umsätzen (Gesamtjahresumsatz und Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes/jeweiligen Los) der letzten drei Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) Ihrer Unternehmensniederlassung(en) anzugeben. Mindestjahresumsatz: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist im Jahresumsatz, bezogen auf die Leistungen des Vergabegegenstandes, folgender Mindestumsatz in Euro netto pro Geschäftsjahr für die vorstehend aufgeführten Jahre erforderlich: Los 1: Mindestens 5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 2: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 3: Mindestens 7,5 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 4: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Los 5: Mindestens 1 Mio. Euro netto im Geschäftsjahr 2023/2024/2025 Sofern der geforderte Mindestjahresumsatz von 5 Mio. Euro netto pro aufgeführtes Geschäftsjahr unterschritten ist, führt dies zum Ausschluss des Teilnahmeantrags für das jeweilige Los. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Ċertifikati minn istituti ta' kontroll tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis des Bestehens eines Informationssicherheitsmanagementsystems Die Kopie des Zertifikates / der Nachweis kann vom Auftraggeber nachgefordert werden, sofern Ihr Unternehmen als Bewerber in der engeren Wahl ist. Zertifizierung nach ISO 27001 gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 4 VgV Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis von Referenzen gemäß § 46 Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 1 VgV Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei Referenzen über erbrachte Leistungen in Bezug auf Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA aus den letzten fünf Jahren gefordert. Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags auf Basis einer Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Es gilt folgende Mindestanforderung: Vorlage von mindestens drei vergleichbaren Referenzen aus den letzten fünf Jahren über erbrachte Leistungen im Bereich Projektierung und Weiterentwicklung von SAP ERP und S/4 HANA. Referenzen gelten als vergleichbar, wenn die erbrachten Leistungen diesem Vergabegegenstand in Art und Umfang so weit ähneln (min. Kunde mit 500 Mitarbeitende), dass ein tragfähiger Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft eröffnet wird. Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe: Sofern der Bewerber über die geforderten Mindestanforderungen hinaus weitere SAP-HANA-Transformationen bei Auftraggebern vergleichbarer Größenordnung (mindestens 500 Mitarbeitende) erfolgreich durchgeführt hat, können diese im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt werden (siehe Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen. Weitere Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe: Sofern der Bewerber über Erfahrung einem oder mehreren Sektor(en) verfügt, wird dies positiv gemäß Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb" bewertet. Sollte in keinem Sektor eine entsprechende Erfahrung vorliegen, führt dies nicht zum Ausschluss des Teilnahmeantrags. Die Nachweise sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 70,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Unternehmensgröße des Bewerbers muss im Bereich der Beratungs- und Consultingdienstleistungen durchschnittlich mindestens 10 Mitarbeitende pro Jahr betragen. Sofern die Unternehmensgröße die vorgenannte Mindestanforderung überschreitet, wird dies im Rahmen der Eignungsbewertung berücksichtigt (siehe Position 1 der Anlage "Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb"). Der Nachweis ist mit Abgabe des Teilnahmeantrags mittels Eigenerklärung im Teilnahmeantrag zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 30,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 25

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Servicepauschale und Tagessätze gemäß losspezifische Anlage "Bewertungsmatrix_Angebotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 32

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualität

Deskrizzjoni: Berufserfahrung und einzureichendes Konzept gemäß losspezifische Anlage "Bewertungsmatrix_Angebotsphase"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 68

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHUMGQ1>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partekipazzjoni: 07/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Vergabeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, mingħajr ma terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Numru massimu ta' parteċipanti: 5

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5) ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

BwFuhrparkService GmbH

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partiċipazzjoni: BwFuhrparkService GmbH

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: BwFuhrparkService GmbH

Numru tar-registrazzjoni: 992-80005-38

Indirizz postali: Am Turm 42
Belt: Siegburg
Kodiċi postali: 53721
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Abteilung Vergaben
Email: vergabestelle@bwfps.de
Telefown: +49 22411650-224
Indirizz tal-internet: <https://www.bwfuhrpark.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes
Numru tar-reġistrazzjoni: t:022894990
Indirizz postali: Villemombler Str. 76
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53123
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefown: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 1490eafc-736e-4d52-82a7-d56cc14e8371 - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 04/08/2026 10:58:52 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 541184-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 149/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 05/08/2026